

HYBRID-SEMINAR: Bürgerbegehren und Bürgerentscheid – Rechtssicher durchführen und strategisch begleiten

Produktnummer
2027-2984SH

Termin
12.05.2027
09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
230,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

In diesem Seminar werden die im Programm genannten Themenbereiche zur rechtssicheren Begleitung und Durchführung erörtert.

Gleichzeitig werden Handlungsempfehlungen gegeben, um Bürgerbegehren und Entscheide aus Sicht der Verwaltung strategisch zu begleiten und Standpunkte effizient darzustellen.

Das Seminar bietet ausreichend Gelegenheit für Einzelfragen und Diskussionen zu aktuellen Problemstellungen in der Praxis.

Inhalte

- Abgrenzung Bürgerbegehren und Bürgerentscheid
- Zulässige Themen für ein Bürgerbegehren
- Notwendiges Quorum
- Formvorschriften und Zulassungsvoraussetzungen des Bürgerbegehrens
- Informationsverpflichtung der Kommune: Form, Umfang und Inhalt
- Durchführung des Bürgerentscheides und kommunalwahlrechtliche Besonderheiten
- Rechtsfolgen und Sperrwirkung, Diskussion, Erfahrungsaustausch

Dozent

Uwe Ehrhardt

Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht, Stadt Emmendingen

Lernziele

Rechtliche Grundlagen und Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Lisa Slotta
0711 21041-52
l.slotta@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Hanna Baus
0711 21041-49
h.baus@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise

Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen in den Hauptverwaltungen, Geschäftsstellen des Gemeinderats, sowie die Mitarbeiter/-innen die mit der Durchführung von Wahlen beauftragt sind, aber auch an Bürgermeister/-innen. Das Seminar ist auch für Mitarbeiter/-innen aus anderen Bereichen der Verwaltung interessant, die in den für einen Bürgerentscheid relevanten Bereichen arbeiten.